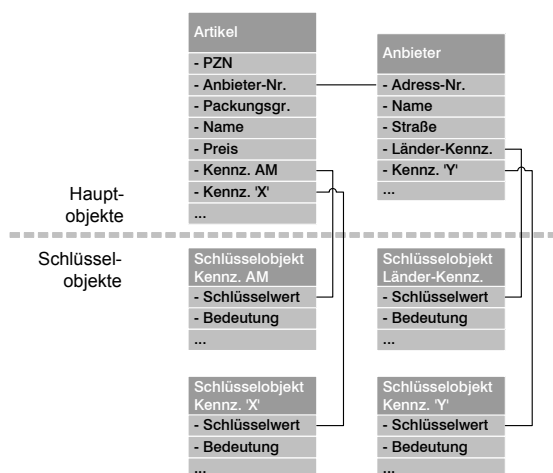


Die IFA-Datenbank

Die IFA GmbH führt eine Datenbank mit pakungsbezogenen, wirtschaftlichen, logistischen und rechtlichen Informationen zu apothekenüblichen Waren. Die primäre Quelle der Informationen sind die Anbieter der Produkte, die die IFA GmbH beauftragen, ihre Artikeldaten in die IFA-Datenbank aufzunehmen. Weitere Daten werden von der IFA eigenständig oder in Kooperation mit ABDATA Pharma-Daten-Service ermittelt.

Die IFA-Datenbank besteht aus Haupt- und Schlüsselobjekten. Das zentrale Hauptobjekt ist der Artikel. Artikel sind durch eine Reihe von Attributen - z.B. Preise - sowie durch mit den Artikeln verknüpfte weitere Hauptobjekte - z.B. den Anbieter - beschrieben. Einige der Attribute sind durch Schlüsselwerte - z.B. ein Kennzeichen für den Mehrwertsteuersatz - dargestellt, deren Bedeutung durch Schlüsselobjekte aufgelöst wird. Die Beziehungen zwischen den Objekten sind nachfolgend grafisch dargestellt.



Die IFA-Infodienste

IFA-Infodienste sind Auszüge aus der IFA-Datenbank, die regelmäßig im Abonnement bezogen werden können. Dabei wird ein Grunddatenbestand auf CD-Rom ausgeliefert, die darauffolgenden Updates werden jeweils 14-tägig per E-Mail bereitgestellt.

Produkte, Komponenten, Objekte

Beispielprodukt 10000 ist ein Bestandsprodukt, d.h. es enthält alle zum Betrachtungszeitpunkt in der IFA-Datenbank vorliegenden Daten. Beispielprodukt 20000 ist ein Änderungsprodukt. Es enthält alle Neuaufnahmen, Änderungen und Wegfälle im Betrachtungszeitraum. Weitere Unterschiede bestehen nicht. Beide Produkte enthalten alle Haupt-Objekte der IFA-Datenbank, also Artikel und Adressen, sowie die zugehörigen Schlüsselobjekte.

Produkt 10000 / 20000		
<ul style="list-style-type: none"> • Artikel, Adressen der IFA-Datenbank • Bestand / Änderungen ¹⁾ • Veröffentlichungssicht ²⁾ 		
Komponenten	Beschreibung	Satzarten ³⁾
1000	Artikel	IA01
2000	Adressen	IB01
4000	Schlüsselobjekte zu Komponenten 1000, 2000	ID01– ID99

- 1) Bestand : Alle zum Betrachtungszeitpunkt in der IFA-Datenbank vorliegenden Daten.
Änderungen: Neuaufnahmen, Änderungen und Wegfälle im Betrachtungszeitraum.
- 2) Veröffentlichungssicht: Betrachtungszeitpunkte und -zeiträume beziehen sich auf die Veröffentlichungstermine - jeder 1. und 15. eines Monats - und damit verbundenen Redaktionsschlussstermine der IFA GmbH.
- 3) In dieser Spalte sind die Satzarten aufgeführt, die die Informationen zu den genannten Objekten enthalten.

Verfahren zur maschinellen Verarbeitung

Die IFA-Infodienste sind so gestaltet, dass eine vollständig maschinelle Verarbeitung beim Datenbezieher unterstützt wird. Grundlage hierfür ist ein zu diesem Zweck entwickeltes Verfahren. Zur Anwendung des Verfahrens benötigen Sie die folgenden Dokumentationen:

1. IFA-Infodienste - Verfahren zur maschinellen Verarbeitung. Eine allgemeingültige Beschreibung des Verfahrens inkl. Implementierungshinweisen.
2. IFA-Infodienste - Produktbeschreibung. Beschreibung des vom Datenbezieher bestellten Produkts, inkl. Satzbeschreibungen, inhaltliche Erläuterungen etc.